

Benutzerinformation

GOOGLE SHOPPING

Version: 3.0.0

Mit dem Modul Google Shopping können Sie Ihren gesamten oder einen Teil Ihres Katalogs ganz einfach exportieren und beim Preisvergleichsportal Google Shopping einstellen.

1. EIN GOOGLE-KONTO EINRICHTEN

Um alle Funktionen dieses Moduls nutzen zu können, benötigen Sie ein Google-Konto (wie z.B. Gmail) und müssen sich beim Google Preisvergleichsportal Google Merchant Center anmelden

Für mehr Informationen zur richtigen Vorgehensweise, klicken Sie hier.

2. EINEN DATENFEED IHRER PRODUKTE ERSTELLEN

Wenn Sie Ihr Konto konfiguriert haben, können Sie Ihre Produktdaten erstellen und laden. Sie können diese Informationen als Datenfeed versenden.

Ein Datenfeed ist eine Datei, die alle Informationen zu den Produkten beinhaltet, die Sie verkaufen.

3. WIE ERSTELLT MAN EINEN DATENFEED MIT DEM GOOGLE SHOPPING-MODUL?

Installieren Sie das Google Shopping-Modul, das Sie im Tab Module Ihres Back Office finden. Klicken Sie auf Einstellungen und gehen Sie im Menü zum Tab Einstellungen, sobald Sie sich auf der Benutzeroberfläche des Modules befinden.

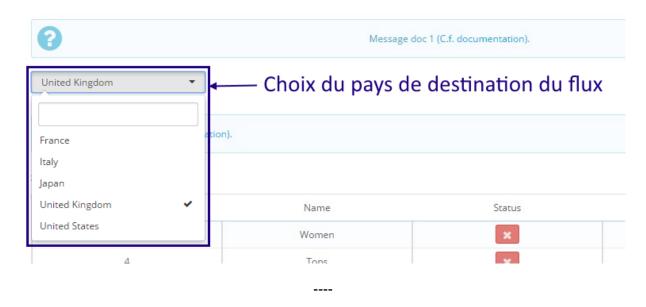
Dort können Sie den Produktfeed konfigurieren, den Sie an Google senden.

Wählen Sie zunächst das Land aus, für das Sie den Feed konfigurieren möchten. Sie können so viele Feeds für so viele Länder wie Sie wollen konfigurieren*

*Google Shopping wird in den folgenden Ländern angeboten: Deutschland, Australien, Österreich, Belgien, Brasilien, Kanada, Dänemark, Spanien, Frankreich, Indien, Italien, Japan, Mexiko, Norwegen, Niederlande, Polen, Großbritannien, Russland, Tschechische Republik, Schweiz, Schweden, Türkei, und den USA unter anderen.

Für mehr Informationen zu den von Google unterstützten Ländern klicken Sie hier.





Anmerkung: damit die Länder als Option im Drop-Down-Menü erscheinen, müssen sie vorab in Ihrem Shop aktiviert worden sein. Dafür müssen Sie die Lokalisierungspakete aus dem Tab Lokalisierung importieren.

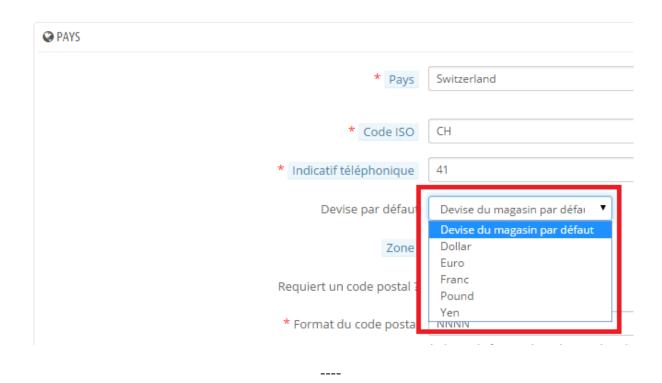
Achtung: Die als Standardwährung für jedes Land konfigurierte Währung entspricht der Standardwährung Ihres Shops.

Um sie zu verändern und die Währung zu konfigurieren, die wirklich zu dem jeweiligen Land gehört, gehen Sie bitte in den Tab Lokalisierung/Land und wählen Sie das Land aus, das Sie konfigurieren möchten. Klicken Sie auf den Button "Editieren"



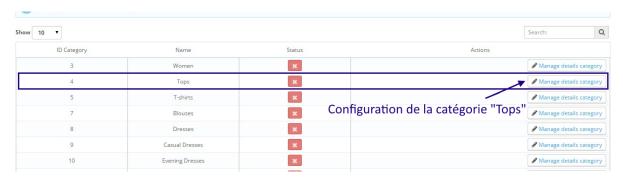
Wählen Sie die gewünschte Währung für Ihr Land aus und speichern Sie:





Im Tab Konfiguration des Moduls haben Sie außerdem Zugriff auf eine Tabelle, die alle Kategorien zeigt, die Sie für Ihren Shop eingerichtet haben.

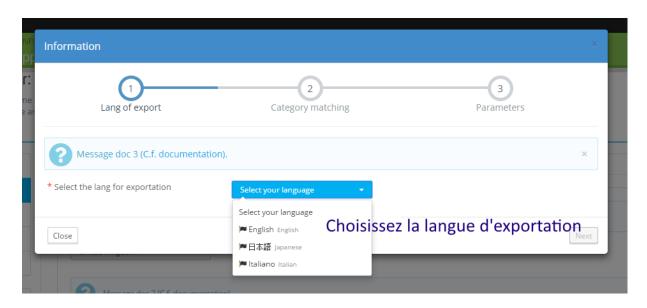
Klicken Sie auf den Button "Details dieser Kategorie verwalten", um die Kategorien zu konfigurieren, die Sie für das ausgewählte Land exportieren möchten.



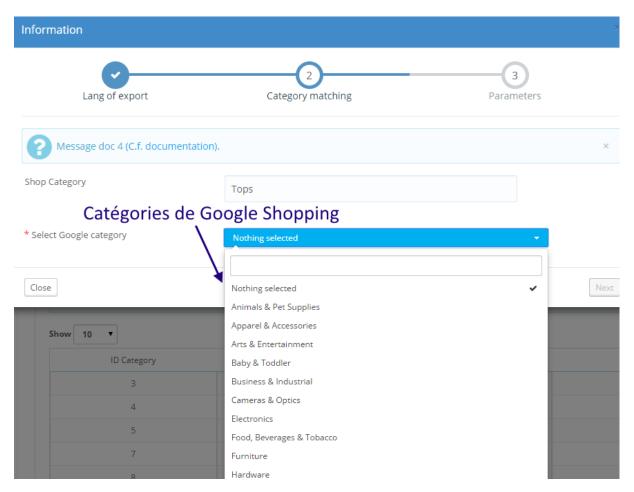
In dem sich öffnenden Fenster wird die Vorgehensweise für die Konfiguration des Feeds der ausgewählten Kategorie angezeigt:

Schritt 1: Wählen Sie die Sprache für den Export aus.



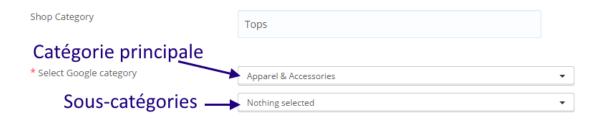


Schritt 2: Wählen Sie bei den von Google Shopping angebotenen Kategorien diejenige aus, die Ihrer Kategorie entspricht oder am besten zu der Kategorie passt, die Sie in Ihrem Shop eingerichtet haben.



Um die Suche nach der Google-Kategorie zu vereinfachen, verfügen Sie über eine Suchfunktion, wo Sie den Namen der Kategorie direkt eingeben können.





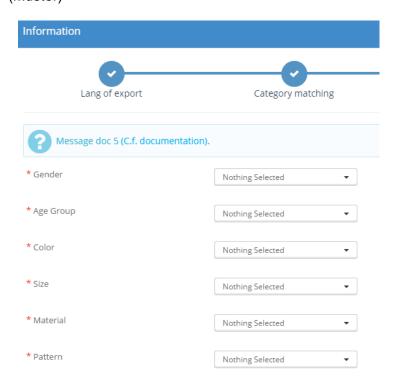
Nachdem Sie die Hauptkategorie ausgewählt haben, können Sie die Unterkategorie von Google angeben. Diese Angabe ist nicht verpflichtend.

Sie können die vollständige Übersicht der von Google angebotenen Kategorien hier ansehen.

Schritt 3: dieser Schritt hängt von der Kategorie ab, die Sie im vorherigen Schritt ausgewählt haben.

Wenn Sie die Kategorie "Bekleidung und Accessoires" ausgewählt haben, dann müssen Sie die Entsprechungen der Attribute in Ihrem Shop mit den Attributen von Google herstellen. Die erforderlichen Attribute sind (die Informationen stehen nur auf Englisch zur Verfügung):

- Gender (Male, Female, Unisex) (Geschlecht)
- Age group (New born, Infant, Toddler, Kids, Adult) (Altersgruppe)
- Color (Farbe)
- Size (Größe)
- Material (Material)
- Pattern (Muster)



Hier finden Sie eine Zusammenfassung der Voraussetzungen für die Attribute nach Ländern



Anmerkung: um Attribute oder Eigenschaften in Ihrem Shop so zu erstellen, dass sie mit denen von Google eingeforderten übereinstimmen, sollten Sie sie in dem Tab Katalog Ihres Back Offices erstellen. Sie können jetzt Attribute oder Eigenschaften erstellen. Die Werte der Attribute oder Eigenschaften, die Sie erstellt haben, müssen dem Produkt zugewiesen werden, das Sie exportieren möchten.

Zusätzliche Informationen finden Sie in der Online-Dokumentation von PrestaShop.

Erstellung von Attributen

Zuweisung der Attribute an die Produkte

Erstellung von Eigenschaften

Zuweisung der Eigenschaften

Anmerkung: Die Attribute und Eigenschaften müssen verschiedene Werte enthalten, sonst (z.B. Größe: 38 und Gewicht: 38) wird nur das erste Attribut oder Eigenschaft, das diesen Wert enthält, nach Google exportiert.

Wenn Sie eine andere Kategorie als "Bekleidung und Accessoires" auswählen, erhalten Sie direkt eine Bestätigungsnachricht. Klicken Sie auf Speichern und dann auf Aktivieren.

Zum Abschluss aktivieren Sie die Kategorie, indem Sie auf den Button Aktivieren im Bestätigungsfenster klicken.

Ihre Kategorie ist nun für den Versand an Google bereit.

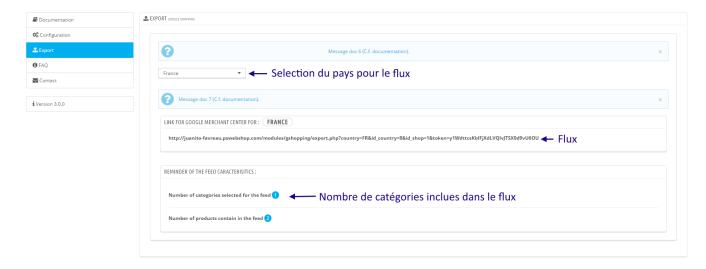
Konfigurieren Sie jede einzelne Kategorie, die Sie versenden möchten, nach Land. Bitte denken Sie daran, dass Sie die Kategorien in der entsprechenden Sprache konfigurieren müssen.

Vergessen Sie nicht, die Kategorien zu aktivieren, die Sie in den Feed einschließen möchten!

ID Category	Name	Status
3	Women	×
4	Tops	~
5	T-shirts	×
7	Blouses	•
8	Dresses	×
9	Casual Dresses	~
10	Evening Dresses	×
11	Summer Dresses	~
12	Categorie 1	

Wenn die Kategorien bereit sind, gehen Sie in den Tab Export des Moduls.





Wählen Sie zunächst das Land aus, für das Sie den Feed konfiguriert haben.

Sie erhalten danach eine Zusammenfassung der Anzahl der Kategorien und der für den Feed ausgewählten Produkte.

Achtung: Nicht alle Produkte, die in einer Kategorie enthalten sind, werden exportiert. Nur die Produkte, deren Standardkategorie die konfigurierte Kategorie ist, werden eingeschlossen.

Schließlich wird der Link zum Feed angezeigt. Sie müssen diesen Link kopieren und in Ihr Google Merchant-Konto einfügen.

Anmerkung: Dieser Link beinhaltet die Standardwährung des Landes, das aus dem Tab Lokalisierung/Land konfiguriert wurde, sowie das passende Transportunternehmen für dieses Land oder Region.

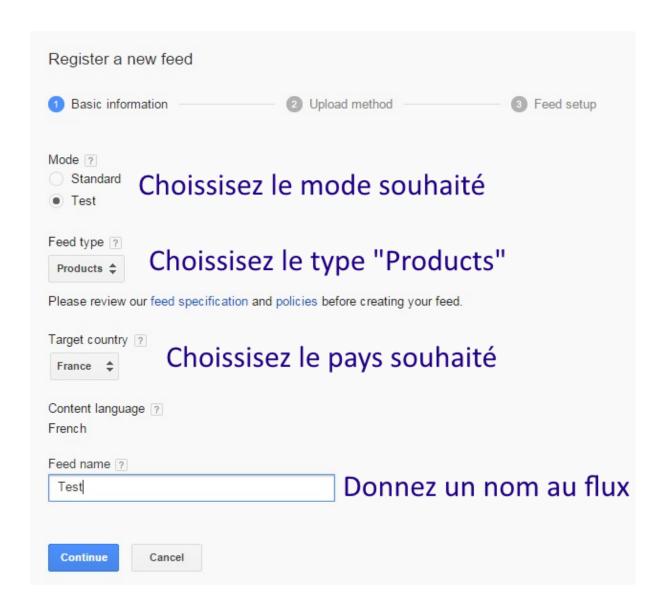
4. EINEN DATENFEED IM GOOGLE MERCHANT CENTER REGISTRIEREN

Um den Link in Google Merchant einzufügen, müssen Sie nur in den Tab Feeds gehen und auf den Button Neuen Feed registrieren klicken.

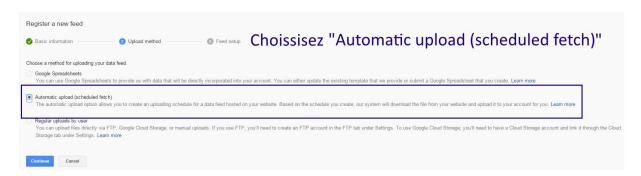


Schritt 1:



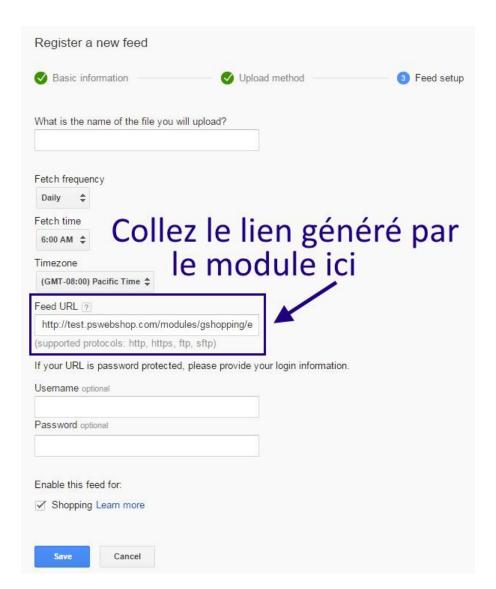


Schritt 2:



Schritt 3:





Im Falle von Problemen beim Import erhalten Sie einen detaillierten Fehlerbericht in Ihrem Google Merchant Center Konto.

Die Fehler, die beim Export aufgrund von fehlenden Informationen zu den Produkten (wie der EAN- oder UPC-Code) auftreten, können nicht vom Support-Team von PrestaShop korrigiert werden. Sie können dieses Problem nur lösen, indem Sie alle erforderlichen Informationen zu Ihren Produkten korrekt angeben.

Wenn bei der Verwendung dieses Moduls ein anderes Problem auftaucht, steht Ihnen unser Team über das Kontaktformular zur Verfügung.

Anmerkung: Um Ihren Export erfolgreich durchzuführen, sollten Sie nicht mehr als 200 000 Produkte pro Kategorie und nicht mehr als 200 Kategorien exportieren. Sollten Sie diese Werte überschreiten, können wir keine Gewähr für einen erfolgreichen Export geben.



Nützliche I	Links:
-------------	--------

Google Shopping-Richtlinien

<u>Produktfeedspezifikationen</u>

Das Google Shopping-Modul wurde vom PrestaShop-Team entwickelt, so dass eine vollständige Kompatibilität mit der E-Commerce-Software von PrestaShop garantiert ist.